

Multilaterale Entwicklungsbanken

Multilaterale Entwicklungsbanken sind Institutionen, die Projekte zur wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung in Entwicklungsländern finanziell und mit fachkundigem Rat unterstützen. Der Begriff Multilaterale Entwicklungsbanken (**MDB**) bezieht sich in der Regel auf die Weltbank-Gruppe und die vier Regionalen Entwicklungsbanken:

- ▶ [Afrikanische Entwicklungsbank](#)
- ▶ [Asiatische Entwicklungsbank](#)
- ▶ [Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung](#)
- ▶ [Interamerikanische Entwicklungsbank](#)

Ein Merkmal dieser Banken ist die große Zahl der Mitglieder, zu denen sowohl Entwicklungsländer, die Kredite erhalten, als auch Industrieländer, welche die Mittel bereitstellen, zählen. Ferner ist die Mitgliedschaft in einer regionalen Entwicklungsbank nicht auf Länder, die sich in der entsprechenden Region befinden. Jede Bank verfügt über einen unabhängigen rechtlichen und operativen Status – jedoch sind die MDB angesichts ihrer ähnlichen Mandate und der beträchtlichen Anzahl von Miteigentümern von einem hohen Maß an Kooperation geprägt.

Die MDB stellen auf folgende Weisen Finanzierungsmittel für die Entwicklung bereit:

- Langfristige Darlehen zu marktüblichen Zinsen. Zur Finanzierung dieser Darlehen nehmen die MDB Kapital auf den internationalen Kapitalmärkten auf und verleihen dieses Kapital an Gläubigerregierungen in Entwicklungsländern weiter.
- Sehr langfristige Darlehen (häufig als „Kredite“ bezeichnet), deren Zinsen unter dem marktüblichen Satz liegen. Diese werden durch direkte Beiträge der Regierungen von Geberländern finanziert.
- Einige MDB gewähren darüber hinaus auch Zuschüsse, zumeist für technische Hilfe, Beratungsleistungen oder zur Projektvorbereitung.

Einige andere Banken und Fonds, die Darlehen an Entwicklungsländer vergeben, gelten ebenfalls als multilaterale Entwicklungsorganisationen und werden häufig unter der Bezeichnung **andere Multilaterale Finanzinstitutionen (MFI)** zusammengefasst. Von den MDB unterscheiden sie sich durch die kleinere Zahl von Eigentümern/Mitgliedern oder dadurch, dass sie sich auf bestimmte Sektoren oder Tätigkeiten konzentrieren. Zu ihnen zählen unter anderem:

- [Die Europäische Kommission](#) und [die Europäische Investitionsbank \(EIB\)](#)
- [Der Internationale Fonds für landwirtschaftliche Entwicklung \(IFAD\)](#)
- [Die Islamische Entwicklungsbank \(IDB\)](#)
- [Der Nordische Entwicklungsfonds \(NDF\)](#) und [die Nordische Investitionsbank](#)
- Der OPEC Fonds für Internationale Entwicklung (OPEC Fund)

Eine Reihe von **Subregionalen Banken**, die zu Entwicklungszwecken gegründet wurden, werden ebenfalls als multilaterale Banken klassifiziert, da ihre Besitzer mehrere Länder sind (in der Regel Kreditnehmer, nicht Geldgeber). Zu diesen zählen Banken wie die Corporacion Andina de Fomento (CAF); die [Karibische Entwicklungsbank \(CDB\)](#); die

Zentralamerikanische Bank für Wirtschaftliche Integration (CABEI); die Ostafrikanische Entwicklungsbank (EADB) und die Westafrikanische Entwicklungsbank (BOAD).